

BuPP – Bundesstelle für die Positivprädikatisierung von digitalen Spielen

Die 2005 gegründete Bundesstelle für die Positivprädikatisierung von digitalen Spielen (BuPP) ist ein Service des Bundeskanzleramts (BKA). Auf der Website www.bupp.at werden Eltern und Interessierten Informationen zum Umgang mit digitalen Spielen im Familienalltag angeboten. Der Ansatz der BuPP lautet dabei: „Empfehlen und informieren statt verbieten“. Die BuPP bietet Orientierung bei der Auswahl altersgerechter Spiele für Computer, Konsole, Smartphone und Tablet. Darüber hinaus fördert die BuPP einen konstruktiven und reflektierten Umgang mit dem für Kinder und Jugendliche so wichtigen Thema „Gaming“.

Zentrales Angebot der BuPP sind die Empfehlungen für Spiele, die sowohl Spaß machen als auch Förderpotentiale aufweisen, wie beispielsweise logisches Denken, Reaktion, Teamwork etc. Diese Spiele können Eltern ihren Kindern unter Berücksichtigung der BuPP-Altersempfehlungen bedenkenlos anbieten oder mit ihnen gemeinsam spielen. Die BuPP-Altersempfehlungen berücksichtigen nicht nur Jugendschutz-Aspekte, wie Darstellung von Gewalt etc., sondern auch die Fähigkeiten der Kinder („Spielbarkeit“). Ein Spiel, das von der BuPP für ein bestimmtes Alter empfohlen wird, ist für diese Zielgruppe auch tatsächlich spielbar. Bei anderen Alterseinstufungen, wie dem europäischen PEGI-System oder der deutschen USK, wird die Spielbarkeit nicht berücksichtigt.

Auf der Website finden sich bei den Spielempfehlungen neben grundlegenden Informationen zu verfügbaren Plattformen, Genres etc. auch je eine Beschreibung und eine Begründung für die Empfehlung. Anhand einer Pro-und-Contra-Tabelle können sich Eltern ein eigenes Bild von den einzelnen Spielen machen und entscheiden, ob das Spiel für ihr Kind geeignet ist.

Medienpädagogisches Angebot und Engagement

Zur Stärkung der Medienkompetenz bietet die BuPP kostenlose Workshops und Vorträge rund um „Digitale Spiele“ an. Lehrkräfte, Eltern und Jugendliche werden durch Diskussionen, Gruppenarbeiten und Inputs zu einer reflektierten Auseinandersetzung angeregt, die Erkenntnisse über einen kompetenten Umgang mit digitalen Spielen ermöglicht. So können Potentiale besser eingeschätzt und genutzt bzw. Risiken vermieden werden.

Darüber hinaus ist die BuPP bei zahlreichen Veranstaltungen vor Ort. Dort können empfohlene Spiele ausprobiert und Fragen gestellt werden.

Forschung und Vernetzung

Wissenschaft und Erfahrung bilden die Grundlage der Arbeit der BuPP. Mit eigenen Beiträgen in Fachbüchern und Fachzeitschriften und anderen Medien sowie mit Vorträgen trägt die BuPP zu einem differenzierten und aufgeklärten Umgang mit digitalen Spielen in der Öffentlichkeit und im Familienalltag bei.

Die internationale Fachtagung "FROG - Future and Reality of Gaming" im Rahmen der jährlich stattfindenden "Game-City" im Wiener Rathaus ist die größte wissenschaftliche Veranstaltung der BuPP. Expertinnen und Experten aus Forschung und Praxis sowie Interessierte tauschen sich hier über die neuesten Erkenntnisse im Bereich "Gaming" aus.

Bewertungsprozess

Das Team der BuPP setzt sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BKA zusammen und wird durch externe Gutachtende mit pädagogischem Hintergrund und Computerspielerfahrung sowie externe Fachpersonen verstärkt. Die Spiele werden vom Team vorab nach Relevanz ausgewählt – es besteht kein Anspruch auf eine vollständige Abdeckung des Marktes. Die Gutachterinnen und Gutachter testen jedes Spiel ausgiebig und erstellen einen Bericht anhand eines Prüfmanuals mit klar definierten Kriterien. Eine Bewertungskommission entscheidet nach einer Präsentation des Spiels und einer Diskussion über eine Empfehlung.

Weitere Informationen

- [Bundesstelle für die Positivprädikatisierung von digitalen Spielen](http://www.bupp.at) www.bupp.at
- [FROG](http://www.frogvienna.at) www.frogvienna.at

Impressum

Bundeskanzleramt, Kompetenzzentrum Jugend, Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien. Stand: 15. März 2023

Newsletter Jugend: www.bundeskanzleramt.gv.at/agenda/jugend/newsletter.html

Aufgabe des Kompetenzzentrums Jugend ist die Umsetzung und Koordination der Österreichischen Jugendstrategie. Die Infosheets bieten kurze und kompakte Überblicke zu einzelnen Themen aus Jugendpolitik und Jugendarbeit. Anregungen zu den Infosheets richten Sie bitte an jugendstrategie@bka.gv.at